

Armeen im Kampf um die militärische
Sicherung des Friedens und des Sozialismus.

Als **Woche der Waffenbrüderschaft** wird in der DDR die Woche bezeichnet, in der der Tag der Sowjetarmee und Seekriegsflotte, der 23. Februar, und der ↑ Tag der Nationalen Volksarmee, der 1. März, gefeiert werden. An diesen Tagen finden zahlreiche Freundschaftstreffen, Sportwettkämpfe und militärpolitische Veranstaltungen statt, die die Angehörigen beider Armeen mit Werktätigen der DDR sowie den in FDJ und GST organisierten Mädchen und Jungen aus ihren Patenbetrieben und -schulen vereint. Die Veranstaltungen dieser Woche legen Zeugnis ab von dem engen Bündnis zwischen Nationaler Volksarmee und Sowjetarmee sowie den anderen im Warschauer Vertrag vereinten